
RKH BERÄT FÜHRENDEN EMS FITNESS-ANBIETER EASYMOTIONSKIN TEC AG BEI IPO IM FREIVERKEHR DER BÖRSE MÜNCHEN

20. Dezember 2021

Raschke von Knobelsdorff Heiser (RKH) hat die EasyMotionSkin Tec AG, einen führenden Anbieter auf dem Markt der Trainings- und Fitnesssysteme unter Einsatz der Elektromuskelstimulation (EMS), bei ihrem Börsengang im Freiverkehrsegment m:access der Börse München beraten. Die Erstnotiz der Aktien erfolgte am 9. Dezember 2021.

Die EasyMotionSkin Tec AG produziert und vertreibt gemeinsam mit ihren Tochtergesellschaften sowie angebotenen Dienstleistern EMS-Trainingsysteme bestehend aus einem Trainingsanzug, einem tragbaren Gerät zur Abgabe von elektrischen Impulsen (PowerBox) und einer App-Lösung zur Steuerung von Trainingsprogrammen. Die EasyMotionSkin-Systeme verfügen über eine patentierte Trockenelektrode im Anzug und funktionieren ohne externe Kabel, sodass Nutzer nicht mehr an Fitness-Studios gebunden sind, sondern zeitlich und räumlich unabhängig trainieren können. Aktuell wird das EasyMotionSkin-System im Rahmen der ESA-Raumfahrtmission „Cosmic Kiss“ vom deutschen Astronaut Matthias Maurer während seines Aufenthaltes auf der Raumstation ISS im Hinblick auf seine Eignung, gegen Muskelschwund und Knochenabbau vorzubeugen, getestet.

Im Rahmen des Projekts war ein Wertpapierprospekt für ein öffentliches Angebot von 10.000 Aktien sowie für die Einbeziehung sämtlicher 10 Mio. Aktien der EasyMotionSkin Tec AG in den Handel im Freiverkehr der Börse München im Handelssegment m:access zu erstellen und das entsprechende Billigungsverfahren bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) durchzuführen. Da die EasyMotionSkin Tec AG ihren Sitz im Fürstentum Liechtenstein hat, war zunächst die Übertragung des Billigungsverfahrens von der Finanzmarktaufsicht Liechtenstein auf die BaFin entsprechend Art. 20 Abs. 8 der EU-Prospektverordnung zu veranlassen. Daneben hat RKH die EasyMotionSkin Tec AG bei der Herstellung des für das Börsenlisting notwendigen Streubesitzes im Rahmen eines Private Placements beraten. Ferner war RKH in die Abstimmung mit den liechtensteinischen Rechtsberatern der EasyMotionSkin Tec AG, der Anwaltskanzlei Advocatur Seeger, Frick & Partner AG (SFP), in steuernder Funktion eingebunden.

Die EasyMotionSkin Tec AG wurde auf Seiten von RKH vom RKH-Partner Dr. Kristian J. Heiser (Federführung - Corporate/Kapitalmarkt/M&A), dem Of Counsel Prof. Dr. Christian Möller (Steuern) sowie dem Counsel Dr. Jan Hermann (Prospektrecht/M&A) und dem Associate Markus Korinth (Kapitalmarkt/Prospektrecht) beraten.

Auf Seiten von SFP wurde die EasyMotionSkin Tec AG vom SFP-Partner Dr. Iur. Hannes Mähr (Gesellschafts- und Handelsrecht) und Mag. Iur. Wolfgang Fürnschuss (Gesellschaftsrecht) beraten.

Hintergrund

RKH ist eine mehrfach ausgezeichnete Corporate/M&A-Boutique mit Sitz in Hamburg, die im Jahre 2005 im Wege eines Spin-offs von Freshfields Bruckhaus Deringer gegründet wurde. Die Sozietät konzentriert sich auf die Beratung deutscher und ausländischer Mandanten bei komplexen gesellschafts- und kapitalmarktrechtlichen Fragen, Unternehmenstransaktionen und Streitverfahren. Zu den Mandanten von RKH zählen namhafte Familienunternehmen, deutsche und internationale Industrie-, Handels- und Immobilienunternehmen, Private Equity/Venture Capital-Investoren und Family Offices sowie Banken und andere Finanzdienstleister. Erst jüngst wurde RKH im aktuellen WirtschaftsWoche-Listing im Rechtsgebiet „Mergers & Acquisitions“ als „TOP Kanzlei 2021“ und wurde unser Partner Kristian Heiser als „TOP Anwalt 2021“ ausgezeichnet. Weitere Informationen finden sich im Internet unter www.rkh-law.de.

Kontakt

Dr. Kristian J. Heiser
+49 40 866 433 44
heiser@rkh-law.de